

Medienmitteilung

Erfolgreiche Migration der Hottinger AG auf die SOBACO Banking Plattform



Daniel Gränacher (Key Account Management SOBACO), Dr. Claudio F. Villatora (CFO Hottinger), David Hottinger (CIO Hottinger), Peter Haist (CEO SOBACO Solutions), Franz Villiger (Project Management SOBACO Solutions) (v.l.n.r.)

Zürich/Schlieren, 19. September 2023 – Die Hottinger AG hat kürzlich erfolgreich auf die SOBACO Banking Plattform migriert. Die Integration des unabhängigen Schweizer Wertpapierhauses mit Fokus auf Vermögensverwaltung erfolgt auf Basis der Bankensoftware von Finnova. Mit der Hottinger AG stösst ein weiteres Mitglied zum grössten Private Banking Hub der Schweiz.

Seit mehr als 25 Jahren ist die Hottinger AG als FINMA reguliertes kontoführendes Wertpapierhaus in der Schweiz aktiv und fokussiert sich dabei auf die Bereiche Wealth Management, Asset Management und Private Markets, um ihre Kunden bestmöglich zu betreuen. Durch ihre spezialisierten Kenntnisse konnte das Unternehmen in den vergangenen Jahren ein starkes Wachstum verzeichnen, das von der gestiegenen Nachfrage nach ihren Dienstleistungen angetrieben wurde. Insbesondere in den Bereichen Private Markets, mit Fokus auf Venture Capital, hat sich die Hottinger AG in den letzten Jahren stark entwickelt und auf dem Finanzplatz Schweiz positioniert.

Durch die Nutzung der SOBACO Banking Plattform im Software as a Service (SaaS)-Modell steht der Hottinger AG jetzt eine skalierbare Technologie zur Verfügung, die ihr zukünftiges Geschäftswachstum unterstützen kann. Mit der Migration auf die leistungsstarke und sichere Plattform von SOBACO hat Hottinger ein solides Fundament für zukünftige Wachstums- und Digitalisierungsinitiativen geschaffen.

David Hottinger, CIO der Hottinger AG sagt: *«Wir freuen uns, mit SOBACO einen Technologiepartner zu haben, der das Banking-Geschäft und den Schweizer Markt bestens versteht. Wir haben uns für SOBACO*

entschieden, weil sie sich in den letzten 35 Jahren als Anbieter bewährt hat, was massgeblich zu ihrem Status als führender Anbieter von SaaS-Lösungen für Finanzinstitute beigetragen hat. Die umfassende Marktkenntnis, das Fachwissen und die von der SOBACO Banking Plattform gebotenen Flexibilität ermöglichte eine schnelle Umsetzung.»

«Wir freuen uns, die Hottinger AG bei ihrer digitalen Transformation zu unterstützen. Mit unserer modernen Technologie und zuverlässigen Services werden wir das Schweizer Wertpapierhaus dabei unterstützen, hochwertige Banking-Dienstleistungen zu erbringen und weiter zu wachsen», ergänzt **Peter Haist, CEO von SOBACO**.

Über SOBACO Solutions AG

SOBACO erfüllt mit ihren professionellen Lösungen und umfassenden Dienstleistungen die Bedürfnisse kleiner bis mittleren Banken, Vermögensverwalter, FinTechs und anderen Finanzinstituten. Als Banken- und IT-Spezialistin bietet SOBACO innovative Produkte und Managed IT-Services aus einer Hand. Die Kernkompetenz von SOBACO ist der stabile und sichere Betrieb und die Weiterentwicklung der offenen und modularen SOBACO Banking Plattform auf Basis des Kernbankensystems von Finnova und der dazugehörigen notwendigen Peripheriesysteme. Die hochgradig individualisierbare und für jede Unternehmensgrösse einsatzbereite Vermögensverwaltungsplattform MyWebDepot und diverse Produkte auf Basis der SOBACO Datenplattform erweitern das Angebot von SOBACO. Viele Banken, Vermögensverwalter, FinTechs und andere Finanzinstitute unterschiedlicher strategischer Ausrichtung, Struktur und Grösse haben ihre IT-Services in die Private Cloud von SOBACO ausgelagert. www.sobaco.ch

Über Hottinger AG

Die Wurzeln der Zürcher Familie Hottinger reichen bis ins 15. Jahrhundert zurück. Die Anfänge der Familie im Bankwesen gehen auf das Jahr 1786 zurück, in dem Jean-Conrad Hottinger (1764-1841) in Paris das Bankhaus gründete. In den folgenden Jahren spielte die Familie eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der französischen Wirtschaft und gründete zahlreiche Unternehmen, darunter die "Banque de France", die "Caisse d'Épargne de Paris" und die "Compagnie Générale des Eaux". Das Beziehungsgeflecht, das in dieser Zeit aufgebaut wurde, ist auch heute noch von grundlegender Bedeutung für den Erfolg der Hottinger AG. 1968 wurde die Familie wieder in ihrer Heimatstadt Zürich aktiv, wo sie eine eigene Bank eröffnete, und 1992 gründeten Jean-Philippe, François und Emmanuel Hottinger die Hottinger AG. Die siebte Generation der Familie war erstmals im Unternehmen vertreten, als Jean-Conrad Hottinger 1996 als Partner in die Hottinger AG eintrat. Seither ist sein Cousin David Hottinger im Jahr 2010 als Partner eingestiegen.

Die Hottinger AG wird von der FINMA, der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht, direkt als Wertpapierhaus reguliert. Als solche ist die Hottinger AG Depotführerin der von ihr verwalteten Kundenvermögen. Die Hottinger AG ist eine Schweizer Aktiengesellschaft mit Büros in Zürich und Genf und verfügt über ein breites globales Netzwerk. Die Bankiers der Familie Hottinger sind hauptsächlich in der Schweiz, in Europa und Lateinamerika tätig. www.hottinger-ag.ch

Medienkontakt SOBACO Solutions AG

Laragh Welti
Head of Marketing & Communications
marketing@incorebank.ch

Medienkontakt Hottinger AG

Franziska Leopold
info@hottinger-ag.ch